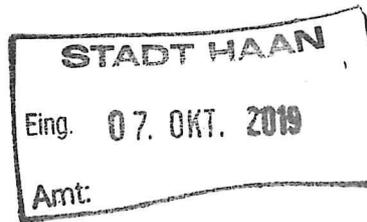


Die Bürgermeisterin
Fr. Dr. Bettina Warnecke
Kaiserstraße 85
42781 Haan



*Herzliche Grüße,
bitte für
VFA vorsetzen
D. III, Amt 20*

JUSOS Haan & Gruiten
SPD Ortsverein Haan
Kaiserstraße 13
42781 Haan
info@jusoshaan.de

Haan, 06. Oktober 2019

BÜRGERANTRAG: ANBRINGUNG VON „TRIXI-SPIEGELN“ IN HAAN

SEHR GEEHRTE FRAU DR. WARNECKE,

wir, die JUSOS Haan & Gruiten, bitten Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates der Stadt Haan zu setzen.

Die Kreuzungen der Hauptverkehrsstraßen und in der Nähe der Autobahnen in Haan sollen mit sogenannten „Trixi-Spiegeln“ ausgestattet werden.

BEGRÜNDUNG

Mehrmals pro Woche kommt es in Deutschland zu einem schweren Verkehrsunfall während des Abbiegevorganges. In diese Unfälle sind mehrheitlich LKWs, Fußgänger*innen und Radfahrer*innen verwickelt. Haan besitzt – anders als Solingen – eine gute Anbindung an die Autobahnen im Umkreis, deshalb lässt sich ein starker Durchgangsverkehr von LKWs in Richtung Solingen feststellen. Diese müssen die Straßen in unserem Stadtgebiet nutzen, um ihr Ziel zu erreichen.

Ein „Trixi-Spiegel“ ist ein Konvexspiegel, der an Kreuzungen den toten Winkel eines LKW aufheben kann. Zudem zeigen die Spiegel jedem Verkehrsteilnehmer / jeder Verkehrsteilnehmerin, dass es an dieser Kreuzung zu einem größeren Gefahrenpotential kommen kann und fördern damit ein umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr.

Auch in Haan haben sich schon mehrere Unfälle ereignet, in die sowohl LKWs als auch Fußgänger*innen und / oder Radfahrer*innen verwickelt waren. Wenn mithilfe dieser Spiegel schon ein Unfall verhindert werden kann, wäre ein großer Schritt für die Verkehrssicherheit getan. Wir sehen dies als zwingend notwendig an. Neben immer mehr Fußgänger*innen lässt sich in Haan auch eine Zunahme von Radfahrer*innen feststellen. Dies belegen auch die Ergebnisse des Stadtradelns bei dem Haan, gemessen an der Einwohnerzahl, kreisweit den ersten Platz belegen konnte. Die Kosten für einen „Trixi-Spiegel“ betragen samt Montage 300€. Zur Standortbestimmung sollte die Polizei einbezogen werden, um die Spiegel an Unfallschwerpunkten optimal platzieren zu können.

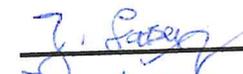
Wir hoffen, dass unser Antrag positiv entgegengenommen wird. Für weitere Nachfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

JUSOS Haan & Gruiten


MARTIN HAESEN


Mohammed Mouzouri


J. Laasch